

Aufgaben des Vereins – aus unserer Satzung

„Der Verein **solarprojekt-freilassing e. V.** unterstützt weltweit Hilfsbedürftige, um ihnen durch Hilfe zur Selbsthilfe ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Einsatz erneuerbarer Energien in Entwicklungsländern zu fördern. Vorrangig ist dabei der Einsatz der Sonnenenergie. Ein weiteres Anliegen ist die Ausbildung Jugendlicher und hierbei vor allem die Vermittlung des Umweltschutzes. Der Verein ist selbstlos tätig und verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Er verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Ziele.“

Die **Gründung** des Vereins geht zurück auf eine Initiative von Berufsschülern, die im Jahre **1996** zusammen mit ihrem Lehrer ein Entwicklungshilfeprojekt starteten.

2003 wurden wir mit dem **Deutschen Solarpreis** ausgezeichnet.

Unsere **Produkte (Solarlampen)** und unser Konzept haben Vorbildfunktion und sind so erfolgreich, dass sie in den vergangenen Jahren schon mehrfach nachgeahmt wurden.

Solarlampen: SOLAR 2000 – SOLAR 2007 – A-Light S

Die Fertigung der SOLAR 2007 wurde im Jahre 2012 eingestellt. Die neue **A-Light S** ist das Ergebnis jahrelanger Erfahrung und Nutzung des Fortschritts in der Mikroelektronik sowie der LED- und Akkutechnologie. Die Entwicklung erfolgte ausschließlich ehrenamtlich und ohne Gewinnstreben. Die Lampen sollen über viele Jahre genutzt werden können. Das **„A-Light S-System“** ist ein nachhaltiges Produkt, Made in Germany und besteht aus Lampe, Solargenerator und, optional, Zubehör zum Laden von Mobiltelefon-Akkus und externen Einzel-Akkus sowie zum Betrieb von Radios.



Unsere Förderprojekte

Schwerpunkte unserer Entwicklungshilfearbeit sind: Solarwerkstätten, berufliche Qualifikation junger Menschen und Beihilfen zum Studium. Darüber hinaus wollen wir nun einen im Aufbau befindlichen Kinderhort in Dar es Salaam unterstützen.



FOC – Friends of children

Kinder, ganz besonders Mädchen, sind in Entwicklungsländern von Armut, Ausbeutung, Gewalt und sogar Sklaverei bedroht. Eine Möglichkeit diesen Bedrohungen zu entgehen ist eine gute Schulbildung. Doch der Zugang zu Schulbildung ist vielen Kindern nicht möglich. Ganz zu schweigen von guter Schulbildung. Wir wollen unsere gesellschaftlichen Verpflichtung nachkommen und mit dem Aufbau einer Einrichtung für benachteiligte Kinder einen kleinen Beitrag leisten.

Unser Leitsatz:

**„Fair mit Menschen in Entwicklungsländern umgehen,
Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt übernehmen.“**

<http://www.solarprojekt-freilassing.de>

**„Kinder sind die Zukunft, auch in Entwicklungsländern,
in ihrer Heimat “**



solarprojekt-freilassing e.V.

An enterprise of trust

Brich mit den Hungrigen dein Brot



FOC Friends of children

(Vor der Registrierung war der Projektname MFARIJI)

Unsere Erfahrungen

Wir sind dankbar, dass wir mit unseren hochwertigen Solarlampen vielen Menschen zu hellem, gesundem und ungefährlichem Licht verhelfen konnten.

Doch das ist zu wenig! Wir denken, dass sich die Situation der Menschen in s.g. Entwicklungsländern nur über den Weg einer besseren Schulbildung und Ausbildung ändern wird.

Leider haben viele Kinder keinen Zugang zu guter Schulbildung.

Während unserer Arbeitseinsätze für den Entwicklungshilfeverein **solarprojekt-freilassing e.V.** in Entwicklungsländern haben wir viele freundliche, liebe Menschen getroffen. Wir haben aber auch viel Ungerechtigkeit, Benachteiligung, Ausgrenzung und Armut gesehen. Wir kennen alle die grausamen Bilder aus den Medien, die Menschen in ihrer Armut auch noch unwürdig darstellen. Wir haben für die Titelseite dieses Flyers absichtlich ein Bild gewählt, das die Menschenwürde nicht verletzt. Gleichwohl ist auch das ein Beispiel, dass hier Hilfe nötig ist. Es zeigt ein Kind, das nicht in die Schule geht, weil es auf sein jüngeres Geschwisterchen aufpassen muss.

Die Anzahl der benachteiligten Kinder nimmt ständig zu. Das sind:

- Kinder, die im Haushalt, auf dem Feld mitarbeiten, auf Ihre jüngeren Geschwister aufpassen, Wasser und Feuerholz beschaffen müssen.
- Kinder, die bei der Versorgung von Familienangehörigen mithelfen müssen, weil Vater oder Mutter oder sogar beide durch AIDS umgekommen sind.
- Straßenkinder, die meist als kriminell abgestempelt werden und Gewalt von allen Seiten erleben. Besondere Gewalt erleben vor allem Mädchen.
- Behinderte Kinder und Kinder mit Albinismus.
- Mädchen, die wegen Schwangerschaft die Schule verlassen mussten.

Unser Wohlstand verpflichtet uns zur Hilfe!

Daher will unser Verein den Aufbau eines Projekts für benachteiligte Kinder in Dar es Salaam, Tansania, unterstützen.

Zunächst war eine Einrichtung für 50 Kinder geplant, doch bereits während der Aufbauphase, bis zur Registrierung waren es schon 100 Kinder.

FOC – Friends of children

Folgende Leistungen angeboten werden:

- Regelmäßiges Essen
- Vorschulunterricht, um den Kindern überhaupt erst einmal den Zugang zu offizieller Schulbildung zu ermöglichen
- Unterricht in Lesen, Schreiben, Rechnen
- Sport und traditionelle Tänze
- Kursangebote für ältere Kinder und junge Erwachsene, wie z. B.: Nähkurse, Englischkurse, Computerkurse
- Hilfe bei der Arbeitsplatzsuche für junge Erwachsene

Dazu brauchen wir:

- Stühle, Tische, Regale, Schränke, Tafeln
- Bücher, Hefte, einfache Musikinstrumente
- Schulkleidung
- Kücheneinrichtung und viele andere Dinge



Der Kinderhort entsteht im Norden der Stadt Dar es Salaam. Dort gibt es viele Straßenkinder, Kinder sehr armer Familien, behinderte Kinder und Kinder, die keine Möglichkeiten haben, die Grundschule zu besuchen. Auf christliche und soziale Werte wird besonders geachtet. Die Organisation will durch professionelle Unterstützung der Zielgruppe, durch Bildung und Qualifizierung Unwissenheit, Armut und Krankheiten bekämpfen. Durch hingebungsvolle Zuwendung soll die nachhaltige Entwicklung der Kinder in der Gemeinschaft gefördert werden. Durch geeignete Motivation sollen Arbeitskraft, Leistungsfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein gestärkt werden. Es gilt vor allem präventiv zu handeln, damit Kinder gar nicht erst aus ihren Familien weglaufen.

solarprojekt-freilassing e.V.



Partnerschaft – Wir schaffen es nur gemeinsam!

Brich mit den Hungrigen dein Brot,
sprich mit den Sprachlosen ein Wort,
sing mit den Traurigen ein Lied,
teil mit den Einsamen dein Haus. (EG 420)

SIE können den Kindern helfen, indem Sie die tägliche Verpflegung mit einer einfachen Mahlzeit und mit Getränken unterstützen. Das kostet pro Kind und Monat derzeit 15 €. Verpflegung und Unterricht eines Kindes kosten im Monat ca. 20 €.

Wir freuen uns über Einzelspenden in jeder Höhe. Ihre Spende kommt zu 100 % – ohne Abzug von Kosten – dem Projekt zu gute.

solarprojekt-freilassing e.V.

Predigtstuhlstraße 46
83395 Freilassing
Tel.: +49 (0) 8654 2749
siegfried.popp@t-online.de
www.solarprojekt-freilassing.de

Spendenkonto:

Bank: SPK BGL
Kto.: 57 737
BLZ: 710 500 00
IBAN: DE18 7105 0000 0000 0577 37
SWIFT-BIC: BYLADEM1BGL
Kennwort: FOC

Für eine Spendenbescheinigung, bitten wir um Ihre Anschrift.